

Herrn
Bürgermeister Edgar Lamm
Gemeinde Uhldingen-Mühlhofen
Aachstraße 4
88690 Uhldingen-Mühlhofen

Domenico Ferraro
Ortsvereinsvorsitzender
Telefon: 07556 3 49 98 84
Mobil: 0176 70 00 66 93
Email: d.ferraro@spd-uhldingen-muehlhofen.de

Uhldingen-Mühlhofen, 30. Mai 2019

Offener Brief an den Bürgermeister der Gemeinde Uhldingen-Mühlhofen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Lamm,

zunächst möchte ich Ihnen persönlich und im Namen des Ortsvereins zu Ihrer Wahl in den Kreistag gratulieren. Wir als SPD sind zuversichtlich, dass Sie dort die Interessen der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde gewissenhaft vertreten werden, ohne dabei das Wohl des gesamten Landkreises aus dem Blick zu verlieren.

Zu den berechtigten Interessen der Menschen in Uhldingen-Mühlhofen gehört auch die Einbindung in politische Entscheidungsprozesse und ein Recht auf Information. Bereits vor einigen Wochen haben wir Sie schriftlich um Auskunft zum aktuellen Stand bezüglich der „Alten Schule“ in Unteruhldingen gebeten. Nachdem Sie uns auf diese schriftliche Anfrage nicht geantwortet haben, hat unser Vertreter im Gemeinderat Sie nach einer Sitzung angesprochen. Sie haben eine Auskunft „vor der Wahl“ verweigert.

Da die Wahlen nun beendet und die Ergebnisse ausgezählt sind, möchte ich Sie mit diesem offenen Brief nochmals auffordern, den Bürgerinnen und Bürgern über den aktuellen Stand Auskunft zu geben.

Unsere Fragen lauten wie folgt:

- Gibt es oder gab es bereits Verhandlungen zwischen Vertretern der Gemeinde und Interessenten über einen Verkauf des Grundstücks?
- Wurde in diesen Verhandlungen bereits Einigung erzielt?
- Wenn ja, wann wurde diese Einigung erzielt?
- Schließen oder schlossen diese Verhandlungen das Modell der Erbpacht mit ein?
- Ist oder war es Ziel der Verhandlungen, einen Erbpachtvertrag zu schließen oder wird dies lediglich als Option gesehen?

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, ich bin mir sicher, dass die Menschen in unserer Gemeinde sich über Klarheit in dieser Angelegenheit sehr freuen und eine ehrliche Auskunft in dieser Sache begrüßen. Sie haben selbst erlebt, wie emotional und engagiert die Diskussion von Seiten der Bürgerinnen und Bürger geführt wird.

Mit freundlichen Grüßen



Domenico Ferraro